Objekt:	Medaille von Erich Parise auf die Krönung Christina von Schweden zur Königin, 1650
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 21870a

Beschreibung

Christina wurde in ihrem 23. Lebensjahr zur Königin von Schweden gekrönt: Am 20. Oktober 1650 erfolgte die feierliche Zeremonie in der Stockholmer Storkyrka. Anlässlich ihrer Krönung ließ Christina eine Reihe von Medaillen prägen, die der Franzose Erich Parise ausführte. Sie alle zeigen auf der Vorderseite das Profil der Königin mit einem Lorbeerkranz im Haar. Die Umschrift gibt ihren Namen und Titel an: CHRISTINA REGINA – Christina die Königin. Auf der Rückseite ragt rechts im Bild ein Arm aus einer Wolke heraus und hält eine Krone in der Hand. Die Inschrift AVITAM ET AVCTAM – ererbt und vermehrt - spiegelt die Szenerie wider.
In der Neuenstädter Sammlung wurden drei dieser Medaillen aufbewahrt.
[Lilian Groß]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	D. 42 mm, G. 37,92 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1650
	wer	Erich Parise (Medailleur)
	wo	Stockholm

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Christina I von Schweden (1626-1689)
	wo	

Schlagworte

- Krone
- Krönung
- Porträt

Literatur

- Hildebrand, Bror Emil (1874): Sveriges och Svenska Konungahusets Minnespenningar, Praktmynt och Belöningsmedaljer. Stockholm, Bd. I, S. 278
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 124